



Tätigkeitsbericht des Hochschulrates der Deutschen Sporthochschule Köln für das Jahr 2017

Der Hochschulrat der Deutschen Sporthochschule Köln trat in 2017 zu fünf ordentlichen Sitzungen zusammen und beschäftigte sich dabei u. a. mit folgenden Aufgaben und Themen:

Zustimmung zum Wirtschaftsplan 2016 und Entlastung des Rektorates

Die Zustimmung zum Wirtschaftsplan sowie die Entlastung des Rektorates gehören zu den wesentlichen Aufgaben des Hochschulrates. Die Zustimmung zum Wirtschaftsplan für das Jahr 2017 der DSHS Köln erfolgte – nach umfassender Vorberatung des Finanzausschusses des Hochschulrates (19.12.2016) – in der Hochschulratssitzung am 07.02.2017. Der Hochschulrat bedankte sich in diesem Zusammenhang für die gute Darstellung des WP-Entwurfes und die damit verbundenen Arbeiten.

Dem Rektorat wurde in der Sitzung am 16.05.2017 auf Basis des Prüfungsberichtes der c.k.s.s. GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft die Entlastung für das Jahr 2016 erteilt.

Bericht über die Wirtschaftslage 2017 - Sachstandsbericht

Neben dem Wirtschaftsplanentwurf werden dem Hochschulrat regelmäßig schriftliche Berichte über die Entwicklung der Haushalts- und Wirtschaftslage der DSHS vorgelegt, um über die aktuelle Finanzsituation der Hochschule zu informieren. Auf Wunsch des Hochschulrates gaben die Kanzlerin und der Haushaltsdezernent auf Basis der zuvor verschickten Quartalsberichte (Stichtag 31.03.2017 bzw. 30.06.2017) in den Sitzungen am 16.05.2017 und 12.09.2017 einen Überblick über die aktuelle Haushalts- und Finanzsituation der DSHS Köln, wobei sie unter Angabe der entsprechenden Gründe darlegten, in welchen Bereichen die Ist-Zahlen dem Planansatz entsprachen und wo Abweichungen bestanden bzw. zu erwarten waren. Der Finanzausschuss des Hochschulrates beschäftigte sich in seiner Sitzung am 11.09.2017 mit dem „Halbjahresbericht Finanzen“ und nahm die Informationen zur Wirtschaftsplanung 2018 zustimmend zur Kenntnis.

Bestellung der Wirtschaftsprüfer für den Jahresabschluss 2017 sowie für die Eröffnungsbilanz und den ersten kaufmännischen Jahresabschluss 2018

Auf Vorschlag der Kanzlerin und Empfehlung des Finanzausschusses des Hochschulrates bestimmte der Hochschulrat in seiner Sitzung am 12.09.2017, 1. die c.k.k.s. GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2017 und 2. Herrn Klaus-Peter Beyer von der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Testierung der Eröffnungsbilanz und des ersten kaufmännischen Jahresabschlusses zu beauftragen.



Rechenschaftsbericht des Rektorates

Der Hochschulrat hat in seiner Sitzung am 12.09.2017 gemäß § 21 Abs. 1 (5) HG NRW den Rechenschaftsbericht des Rektorates 2016 (KOMPAKT) als Information über den aktuellen Stand in den Bereichen „Lehre“, „Forschung“, „Personal“ und „Bauen“ der Hochschule zur Kenntnis genommen und sich in diesem Zusammenhang beim Rektorat und bei allen Beteiligten für die Erstellung und fristgerechte Vorlage des Rechenschaftsberichtes bedankt.

Institutsvorstellungen

Im Zusammenhang mit der Thematik der Besetzung der frei werdenden Professuren im Bereich Lebenswissenschaften und Gesellschaftswissenschaften bis 2022 wurde 2015 die Verabredung getroffen, dass sich die Institute und Zentren der DSHS reihum im Hochschulrat vorstellen. In 2017 stellten sich das Institut für Sportrecht, das Institut für Bewegungstherapie und bewegungsorientierte Prävention und Rehabilitation sowie das Institut für Natursport und Ökologie dem Hochschulrat vor.

Entwicklungen in Lehre und Forschung

Nach § 21 Abs. 1 Ziff. 6 HG NRW gehört es zu den Aufgaben des Hochschulrates, Empfehlungen und Stellungnahmen in Angelegenheiten der Forschung, Kunst, Lehre und des Studiums zu geben, die die gesamte Hochschule oder zentrale Einrichtungen betreffen oder von grundsätzlicher Bedeutung sind. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, lässt sich der Hochschulrat der DSHS Köln regelmäßig über die neuesten Entwicklungen in Lehre und Forschung informieren. In seiner Sitzung am 16.05.2017 wurde der Hochschulrat umfassend über den Status der Lehre an der Hochschule unterrichtet. Zudem wurden ihm die im Wintersemester 2016/2017 neu eingeführten Master-Studiengänge „M.A. International Sport Development and Politics“ sowie „M.Sc. Psychology in Sport and Exercise“ vorgestellt.

Informations- und Beratungspflicht des Hochschulrates gemäß § 21 Abs. 5a HG NRW

§ 21 Abs. 5a HG NRW legt fest, dass der Hochschulrat den Vertreterinnen und Vertretern des Senats, des Allgemeinen Studierendenausschusses, des Personalrats, des Personalrats gem. § 105 des Landespersonalvertretungsgesetzes, der Gleichstellungsbeauftragten, der Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen sowie der oder dem Beauftragten für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung mindestens einmal pro Semester Gelegenheit zur Information und Beratung gibt. Vor diesem Hintergrund fand am 16.05.2017 ein Austausch zwischen dem Hochschulrat und Vertreterinnen/Vertretern der Personalräte für die wissenschaftlich und künstlerisch Beschäftigten und für das Personal in Technik und Verwaltung statt, bei dem es vornehmlich um die Thematik der Personalentwicklung an der Hochschule und das geplante Gesamtkonzept für die Personalentwicklung ging. Der Hochschulrat nahm die von den Personalräten genannten (Kritik-)Punkte auf und bat das Rektorat um eine Stellungnahme, welche dann in der Sitzung am 12.09.2017 erfolgte.



Statusberichte zu grundlegenden und strategischen Themen

In seiner Funktion als Beratungsorgan unterstützt der Hochschulrat die Arbeit des Rektorates und gibt Impulse für die Ausrichtung der Hochschule nach innen und außen. Zu einer sachgerechten Beratung gehört daher auch, dass sich der Hochschulrat zu grundlegenden oder hochschulweit bedeutsamen Angelegenheiten der Hochschule informieren lässt und Stellung nimmt. Dies geschah im Jahr 2017 zu folgenden Themen:

Personalentwicklung in der Kernverwaltung und im akademischen Bereich

In seiner Sitzung am 07.02.2017 wurde dem Hochschulrat ein Überblick über den aktuellen Stand und die geplanten weiteren Schritte zur Personalentwicklung in der Kernverwaltung und im akademischen Bereich gegeben. Die seitens der Personalräte im Rahmen des Austausches am 16.05.2017 (s.o.) genannten (Kritik-)Punkte zur Personalentwicklung gab der Hochschulrat an das Rektorat weiter und bat nach dessen Stellungnahme am 12.09.2017, dass nach Abschluss der noch ausstehenden Gremienberatungen das PE-Gesamtkonzept und dessen Datengrundlagen im Hochschulrat vorgestellt werden sollten.

Bauangelegenheiten an der DSHS Köln

Dem Wunsch des Hochschulrates folgend, in regelmäßigen Abständen über die Bauangelegenheiten an der DSHS und insbesondere über den Stand der Arbeiten am NawiMedi informiert zu werden, wurde in den Sitzungen am 07.02.2017 (unter TOP 8) und am 12.09.2017 (unter TOP 6) über die neuesten Entwicklungen bezüglich der Bautätigkeiten der DSHS berichtet. Am 14.11.2017 erhielt der Hochschulrat vom Dezernenten für Bauangelegenheiten der DSHS in Begleitung der Kanzlerin und des Rektors eine Führung durch das NawiMedi.

Transferstrategie der DSHS

Der Prorektor für Außenbeziehungen und Wissensmanagement unterrichtete den Hochschulrat in den Sitzungen am 16.05.2017 und 12.09.2017 umfassend über die Inhalte, Zielvorstellungen und aktuellen Entwicklungen bezüglich der Transferstrategie der DSHS Köln. Der Hochschulrat lobte das Papier der Transferstrategie als verständlich und prägnant formuliert und zeigte sich erfreut über die Entwicklungen auf diesem Gebiet.

Weitere Themen im Hochschulrat

Im Laufe des Jahres hat sich der Hochschulrat außerdem u.a. mit folgenden Themen beschäftigt:

- Shanghai-Ranking („Academic Ranking of World Universities“) 2016
- Rolle der DSHS Köln in Bezug auf die sportwissenschaftliche Forschung im Spitzensport
- Neue Landesregierung NRW: Auswirkungen auf die Hochschulen
- Arbeit des Auswahlgremiums zur Auswahl der (neuen) Mitglieder des Hochschulrates



Treffen der Hochschulratsvorsitzenden der Universitäten NRW

Der Hochschulratsvorsitzende und - in Vertretung - die stellvertretende Hochschulratsvorsitzende der DSHS Köln nahmen in 2017 an den Treffen der Hochschulratsvorsitzenden der Universitäten NRW teil (08.03.2017 an der FernUniversität Hagen, 29.06.2017 an der Universität Münster und 28.09.2017 an der Universität Bielefeld) und berichteten im Rahmen der Hochschulratssitzungen über die dort erzielten Ergebnisse.

5 Jahre Hochschulratstätigkeit: Rückblick und Ausblick

In seiner Sitzung am 14.11.2017 zog der scheidende Hochschulrat Bilanz über seine am 28.11.2017 zu Ende gehende Amtsperiode, um einerseits dem Rektorat ein Feedback zur gemeinsamen Arbeit der vergangenen fünf Jahre zu geben und andererseits dem neuen Hochschulrat seine Einschätzung zu den aktuellen und zukünftigen prioritären Themen- und Handlungsfeldern der Hochschule in Zusammenarbeit von Rektorat und Hochschulrat zu übermitteln. Der Hochschulrat würdigte in diesem Zusammenhang die Arbeit aller Rektoratsmitglieder als hervorragend und stellte gute Fortschritte u.a. in der Wirtschaftsplanung, dem IT/IV-Bereich und im Qualitätsmanagement fest. Als Herausforderungen für die Zukunft bezeichnete der Hochschulrat die Behauptung des Alleinstellungsmerkmals der DSHS Köln im sich stetig verschärfenden Wettbewerb mit den anderen Hochschulen und sportwissenschaftlichen Einrichtungen sowie die Erhöhung des Anteils an Frauen in den Führungspositionen der Hochschule. Der Rektor bedankte sich im Namen des gesamten Rektorates für den Einsatz der Hochschulratsmitglieder und die gute Zusammenarbeit. Während Dagmar Freitag, Prof. Dr. Gert-Peter Brüggemann, Prof. Dr. Jochen Mester, Dr. Fritz Pleitgen und Dr. Michael Vesper aus ihrem Amt als Hochschulratsmitglied der DSHS Köln ausschieden, setzten Prof. Dr. Ilse Hartmann-Tews, Lothar Feuser und Prof. Dr. Elisabeth Pott ihre Tätigkeit im neuen Hochschulrat fort.

Konstituierende Sitzung des neuen Hochschulrates

Am 05.12.2017 konstituierte sich der neue Hochschulrat der DSHS Köln, dessen Amtsperiode nun bis zum 28.11.2022 läuft. Neben Lothar Feuser, Prof. Dr. Ilse Hartmann-Tews und Prof. Dr. Elisabeth Pott, die bereits dem vorherigen Hochschulrat angehörten, überreichte die Vertreterin des Ministeriums den neuen Hochschulratsmitgliedern Verena Bentele, Prof. Dr. Wilhelm Bloch, Dr. Andrea Gotzmann, Jörg Schönenborn und Prof. Dr. Volker Schürmann die Bestellungsurkunden. Der Hochschulrat wählte Lothar Feuser zum Vorsitzenden des Hochschulrates und Prof. Dr. Ilse Hartmann-Tews zu dessen Stellvertreterin. Zudem beschloss er, keine Aufwandsentschädigung für seine Tätigkeit festzulegen. Der Rektor gab eine Einführung in die Hochschule, indem er die Mitglieder des Rektorates und ihre übergeordneten Aufgabenbereiche und zukünftigen Tätigkeitsschwerpunkte beschrieb sowie eine Bilanz der bisherigen Amtszeit des aktuellen Rektorats zog und die Herausforderungen für die Zukunft skizzierte.



Kommunikation

Der regelmäßige Austausch mit den Gremien und Funktionsträgern der Hochschule ist für den Hochschulrat der DSHS Köln unverzichtbarer Bestandteil seiner Arbeit.

Der Hochschulratsvorsitzende war auch 2017 regelmäßig Gast in den Sitzungen des Senats und umgekehrt nahm der Senatsvorsitzende an den Sitzungen des Hochschulrates teil. Die Protokolle von Senat und Hochschulrat wurden verabredungsgemäß ausgetauscht. Zu konkreten Anlässen tauschten sich die Vorsitzenden beider Gremien aus.

Der Hochschulratsvorsitzende führte ferner in regelmäßigen Abständen Gespräche mit den Mitgliedern des Rektorates, um sich über die Entwicklungen an der Hochschule zu informieren. Auch traf er sich ca. alle zwei bis drei Monate mit dem Rektor und der Kanzlerin, um wichtige Themen gemeinsam zu besprechen.

Köln, den 20.02.2018

Für den Hochschulrat

Der Vorsitzende

Lothar Feuser